

Jagdverpachtung

Das ZGM-Zentrales Gebäudemanagement, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin verpachtet für die Landeshauptstadt Schwerin (BJagdG §9 Abs.2, Satz 3) zum 01.04.2017 folgende Niederwildjagdbezirke:

1. Eigenjagdbezirk „Groß und Klein Medewege“
Der Eigenjagdbezirk liegt am nördlichen Stadtrand von Schwerin, westlich der B106 in Richtung Wismar, mit einer Gesamtgröße von ca. 605 ha davon bejagbar ca. 457 ha. Zum Jagdgebiet wird der Medeweger See in Größe von ca. 105,1 ha für jährlich 134,60 EUR angeboten.
2. Eigenjagdbezirk „Göhrener Tannen II“
Der Eigenjagdbezirk liegt am südlichen Stadtrand von Schwerin, grenzt im Norden an den Fährweg und östlich an die Fa. Nestlé Deutschland AG. Das Jagdgebiet wird mit einer Gesamtgröße von 288,5 ha davon bejagbar ca. 271,1 ha angeboten.

Die Pachtzeit beträgt für den aufgeführten Jagdbezirk 9 Jahre. Bewerber/ Bewerberinnen müssen nachweisen, dass sie jagdpachtfähig und revierlos sind und vorzugsweise ihren Hauptwohnsitz in der Landeshauptstadt Schwerin haben. Mit den Bewerbungsunterlagen ist der Nachweis zu erbringen, dass bereits jagdliche Erfahrungen erworben wurden. Das Exposé zur Ausschreibung und die genaue Lage des Pachtgebietes kann in den Räumen des ZGM-Zentralen Gebäudemanagement- Bereich Liegenschaften, Friesenstraße 29, 19059 Schwerin eingesehen werden. Die schriftlichen Gebote sind in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „ Gebot für den Eigenjagdbezirk – Groß/ Klein Medewege bzw. Göhrener Tannen II“ bis zum 28.02.2017, 13.00 Uhr beim ZGM-Zentrales Gebäudemanagement, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin -Bereich Liegenschaften, Frau Bense, Friesenstraße 29, 19059 Schwerin einzureichen. Der Verpächter behält sich den Zuschlag vor und ist weder an das Höchstgebot gebunden, noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet.
Der Oberbürgermeister